

1. Februar 2016

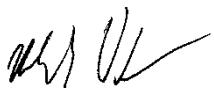
ANFRAGE: RADWEGEPLANUNG

Die Verwaltung möge bezüglich der gegenwärtigen Radwegplanung folgende Auskünfte geben:

- Welche Radwege befinden sich in der Baulast des Landkreises Hameln-Pyrmont?
- Gibt es für den Landkreis Hameln-Pyrmont ein aktuelles Radwegekataster?
- Inwiefern sind E-Tankstellen für E-Bikes und ähnliche Gefährte im Landkreis Hameln-Pyrmont vorhanden und an welchen Stellen bedarf es aus Sicht der Verwaltung an einem Ausbau?
- Welche Radwege sind aus Sicht der Verwaltung zusätzlich zum aktuellen Bestand erforderlich, um die kreisangehörigen Städte und Gemeinden aber auch die Bahnhöfe zur Sicherstellung des täglichen Bedarfs (z.B. Einkaufen, Fahrten zur Arbeit) auf möglichst kurzen und direkten Wegen miteinander zu verbinden?
- Welche konkreten Bau- bzw. Instandsetzungsmaßnahmen sind bis 2019 zur Erhaltung bzw. zum Ausbau des kreisweiten Radwegenetzes vorgesehen und welchen Status haben die einzelnen Vorhaben?

- Welche Hinderungsgründe gibt es, die dem Ausbau des Radwegenetzes ggf. entgegenstehen (z.B. fehlende Gelder, noch keine Planungen, rechtliche Gründe, Zuständigkeiten)?
- Gibt es bereits bestehende Kooperationen mit den kreisangehörigen Städten/Gemeinden, dem Land und/oder dem Bund, um den kreisweiten Erhalt/Ausbau des Radwegenetzes unabhängig von Zuständigkeiten voranzutreiben?
- In welcher Höhe sieht der Haushaltsplanentwurf 2016 Mittel für den Ausbau/Erhalt des kreiseigenen Radwegenetzes vor?

Mit freundlichen Grüßen,



gez. Ulrich Watermann
Gruppensprecher